



Feldkirchen bei Graz, 15. Juli 2019

## PRESSEINFORMATION

### Echte Kreislaufwirtschaft: Saubermacher testet Wertstoffbehälter aus 100% Recyclingmaterial

**Die Saubermacher Ökobins werden nahezu vollständig aus dem Rezyklat alter Abfallsammelbehälter erzeugt, d.h. aus alten Saubermacher Tonnen werden neue erzeugt. Das Kärntner Unternehmen Europlast hat das Fertigungsverfahren selbst entwickelt und die Behälter in Dellach/Kärnten nach höchsten Umweltstandards produziert. Ab sofort testet Saubermacher in der Marktgemeinde Gnas die Ökobins bzgl. Formstabilität und Co. Das Kreislaufsystem „Tonne zu Tonne“ ist in Österreich einzigartig.**

**Zero Waste.** Mülltonnen bzw. Wertstoffsammelbehälter sind ein wesentlicher Bestandteil für einen nachhaltigen Entsorgungsprozess. Doch nach durchschnittlich zehn Jahren müssen auch sie entsorgt werden. Bis dato lieferte Saubermacher die ausgedienten Kunststoffbehälter an ein österreichisches Verwertungsunternehmen, das sie zu Mahlgütern verarbeitete. Gemeinsam mit Europlast startete Saubermacher nun ein in Österreich einmaliges Projekt, bei dem aus alten Saubermacher Tonnen wieder neue Saubermacher Behälter für Restmüll hergestellt werden. „Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft ist mir immer ein großes Anliegen. Das Projekt ist ein praktisches Beispiel dafür, wie aus alten Mülltonnen neue werden, anschaulich und nachvollziehbar“, freut sich Hans Roth, Saubermacher Gründer und Vorsitzender des Aufsichtsrats. „Wir wissen von einem ähnlichen Projekt in den Niederlanden. Nun werden die Tonnen in Österreich von einem österreichischen Unternehmen klimaneutral produziert. Das ist ein toller Schritt in unserer Zusammenarbeit mit Europlast“, so Roth weiter. „Dass ein Entsorger auf das gleichwertige Materialrecycling der eigenen Wertstoffsammelbehälter ohne CO<sub>2</sub>-Fußabdruck setzt, ist ein innovatives Modell für nachhaltige Kreislaufwirtschaft,“ ergänzt Ralf Mittermayr, Sprecher des Vorstandes bei Saubermacher.

**Aus alt wird neu.** Das Recycling von Kunststoffen bzw. der Einsatz von Rezyklaten in der Produktherstellung ist besonders komplex. Das gilt auch für die Ökobins. Vor allem die



Materialreinheit stellt eine große Herausforderung dar. Mit der sortenreinen Sammlung der Müllbehälter setzte Saubermacher einen ersten wichtigen Schritt. Dank eines ausgeklügelten Recyclingverfahrens und spezieller Fertigungsmaschinen für die Verwendung von nahezu 100% Rezyklaten, erzeugte Europlast in seinem Werk in Dellach im Drautal rund 1500 Stück Restmülltonnen für Saubermacher. Dabei nutzten die Kärntner ausschließlich Ökostrom. Das ist einzigartig in der kunststoffverarbeitenden Industrie. „Die Firma Saubermacher hat eine ähnlich ökologische Firmenphilosophie wie Europlast. Und so lag es auf der Hand, dass wir zusammenarbeiten“, informierte Arthur Primus, Geschäftsführer bei Europlast. „Und das ist uns auch sehr gut gelungen“, so Primus weiter. Die Produktion von Wertstoffsammelbehälter aus nahezu 100% Recyclingmaterial ist technologisch schon länger möglich. Europlast ist jedoch das erste Unternehmen das es schafft, die Produkte in annähernd gleicher Qualität wie Neuware herzustellen und das völlig emissionsfrei, d.h. ohne CO<sub>2</sub>-Fußabdruck.

**Qualität besteht.** In den nächsten zwölf Monaten testet Saubermacher die Formstabilität und Witterungsbeständigkeit der Behälter in der Marktgemeinde Gnas. Der Ort wurde bewusst für den Pilotversuch ausgewählt, denn Saubermacher wurde vor genau 40 Jahren in der oststeirischen Marktgemeinde gegründet. Rund 800 Behälter werden in den nächsten Tagen aufgestellt bzw. mit den bisherigen getauscht. Sämtliche Kosten dafür trägt der Umweltpionier. „Nachdem praktisch 100% Recyclingtonnen drinnen stecken, ist das eine tolle Umweltidee. Es ist für die Zukunft wichtig, dass der Kunststoff, der eingesetzt wird, möglichst lange im Kreislauf bleibt“, sagte Gerhard Meixner, Bürgermeister von Gnas. Der Obmann des Dachverbandes der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände Wolfgang Neubauer ergänzte: “Das Projekt Tonne zu Tonne ist in Österreich einzigartig. Ich bin stolz, dass dieses nachhaltige Projekt von Saubermacher in der Steiermark gestartet wird und freue mich auf künftige gemeinsame Initiativen in diese Richtung. “



Wolfgang Neubauer/Dachverband Steirische Abfallwirtschaftsverbände, Hans Roth/Saubermacher, Arthur Primus/Europlast, Ralf Mittermayr/Saubermacher (v.l.n.r.), Fotorechte Saubermacher/Scheriau



Saubermacher Ökobin, Fotonachweis: Saubermacher/Scheriau

Weitere Bilder finden Sie hier <https://www.flickr.com/photos/saubermacher/albums>

Die oben angeführten Zitate und weitere Statements finden Sie hier



- Link Statement Hans Roth: <https://www.youtube.com/watch?v=FJb37mPa5Tk&feature=youtu.be>
- Link Statement: Arthur Primus/Europlast: [https://www.youtube.com/watch?v=K8A\\_W\\_ZQdw4&feature=youtu.be](https://www.youtube.com/watch?v=K8A_W_ZQdw4&feature=youtu.be)
- Link Statement Gerhard Meixner/Bürgermeister Marktgemeinde Gnas: <https://youtu.be/0CFVHxmFQ2E>

Sämtliche Videos können auch hier heruntergeladen werden: <https://we.tl/t-9Ee75aCgFb>



### **Über Europlast**

Das Unternehmen EUROPLAST Kunststoffbehälterindustrie GmbH wurde im Jahr 1995 gegründet und nahm 1997 am Standort Dellach/Drau die Produktion auf. Das Unternehmen ist Teil Firmengruppe JCO Plastic SpA und befindet sich 100% im Privatbesitz. EUROPLAST produziert mit mehr als 100 Mitarbeitern auf Spritzgussmaschinen Kunststoffbehälter für Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Logistik sowie Wertstoffsammelbehälter vorzugsweise aus dem Rohmaterial HDPE und betreibt eine eigene Recyclinganlage. Auftragsfertigung für Kunststoffspritzgussteile wird ebenso angeboten. Exportiert wird nach ganz Europa, als Kernkompetenz gilt die Produktion großer Spritzgussteile mit bis zu 50kg auf den größten derzeit in Österreich im Einsatz befindlichen Spritzgussmaschinen. Kunden schätzen vor allem die Flexibilität in der Auftragsabwicklung und die kurzen Lieferzeiten. Mehr auf [www.europlast.at](http://www.europlast.at).

### **Über Saubermacher**

Die Saubermacher AG ist ein internationales Entsorgungs- und Recyclingunternehmen mit Sitz in Feldkirchen bei Graz. Das Familienunternehmen wurde 1979 von Hans und Margret Roth gegründet und ist kompetenter Partner für ca. 1.600 Kommunen und rund 42.000 Unternehmen. Der Betrieb beschäftigt rund 3.200 MitarbeiterInnen in Österreich, Deutschland, Tschechien, Ungarn, Slowenien und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Saubermacher ist das nachhaltigste Entsorgungsunternehmen der Welt: Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von GRESB erreichte der Umweltpionier 2018 den sensationellen 1. Platz.



Mit seiner Vision „Zero Waste“ verfolgt das Unternehmen den Anspruch, sämtliche Abfallstoffe so aufzubereiten, dass immer höhere Anteile des Ursprungsmaterials verwertet werden können. Zudem ist Saubermacher weltweit führend im Bereich (Lithium-Ionen-) Batterierecycling und baut mit seinen digitalen Innovationen wie wastebox, der Service App Daheim oder Smart Waste seine Marktstellung im Bereich Waste Intelligence laufend aus. Weitere Informationen finden Sie auf [www.saubermacher.at](http://www.saubermacher.at).

### **Rückfragen**

Saubermacher Dienstleistungs AG

Mag. Bernadette Triebel-Wurzenberger

Leiterin Konzernkommunikation

M: 0664 80 598 1013

E: [b.triebl@saubermacher.at](mailto:b.triebl@saubermacher.at)